

SVP Schweizerische Volkspartei  
des Kantons und Freistaates Zug  
Postfach  
6300 Zug

Telefon +41 79 680 17 44  
sekretariat@svp-zug.ch  
www.svp-zug.ch



Per E-Mail: [info.arv@zg.ch](mailto:info.arv@zg.ch)  
Amt für Raum und Verkehr  
Richtplananpassung 22/1  
Postfach  
6301 Zug

## **Vernehmlassung Anpassung kantonalen Richtplan 22/1**

Sehr geehrter Herr Regierungsrat,  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die SVP Kanton Zug bedankt sich für die Zustellung der Unterlagen und die Einladung, zu den geplanten Massnahmen «Anpassung kantonalen Richtplan» Stellung zu nehmen.

### **Grundsätzliches**

Wir sind weitgehend mit den nachvollziehbaren, klaren Anpassungen einverstanden.

Bei den Vorranggebieten Arbeitsnutzung. Es ist sehr gut, wenn man Wohnen und Arbeiten entflechtet. Dabei darf aber nicht vergessen werden, dass Arbeitsgebiete für KMUs, insbesondere das produzierende Gewerbe, sowohl erhalten aber auch erweitert werden. Die Nachfrage nach solchen Gebieten ist sehr gross. Für eine breit abgestützte Wirtschaft und deren Entwicklung sind solche Zonen essenziell wichtig.

### **Teil I haben wir folgende Kommentare:**

#### **Pkt. S 1.1.6 (Bösch)**

Ablehnung: einverstanden

#### **Pkt. S 1.1.6 (Risch)**

Annahme: einverstanden

#### **Pkt. S 1.1.6 (Chollerstrasse)**

Annahme: einverstanden

**Pkt. S 2.1. Alisbachweg/ Seematt, Oberägeri**

Annahme: einverstanden

**Pkt. S 2.2. Böschli, Oberägeri**

Ablehnung: einverstanden

**Pkt. S 2.3. Autobahn-Halbanschluss Steinhausen Süd**

Ablehnung: nicht einverstanden! Wir sind für die Fortsetzung des Verfahrens!

**Pkt V 3 / Umfahrung Unterägeri**

Wir unterstützen die Langvariante N. Trotz höheren Kosten, ist das die Variante die das Problem am besten löst. Die Gemeinde Unterägeri ist auch für diese Variante.

**Pkt. V 3 / Zentrumstunnel**

Wir unterstützen die Anpassung. Es ist jetzt der richtige Zeitpunkt um noch zu retten, was zu retten ist.

**Pkt. V 9.2.**

Kein Kommentar, ok so!

**Zum Teil II haben wir folgende Kommentare:**

**Pkte. S und L / Diverses**

einverstanden!

**Pkt. E 11 / Abbau Steine und Erden**

Eine funktionierende Kiesabbau- und Deponieplanung ist für unseren Kanton fundamental wichtig. Die Ver- und Entsorgung mit diesen Materialien und Produkten muss langfristig sichergestellt sein. Es gilt nun sämtliche Scheuklappen abzulegen und dieses Thema fundamental anzugehen. Das heisst insbesondere, Hatwil nicht abzuschreiben und auch daran zu denken, das Gebiet Berg wieder einer Prüfung zu unterziehen. Eventuell muss das Moränenschutzgesetz aus dem Jahre 1988 angesichts der grossen Probleme, die auf uns zukommen revidiert werden.

Für die wohlwollende Prüfung unserer Anliegen danken wir bestens und stehen Ihnen bei allfälligen Fragen gerne zur Verfügung. Wir sind dankbar, nach der Vernehmlassung zu einer Informationssitzung eingeladen zu werden, um mehr über die Eingaben zu erfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Werner  
Präsident SVP Kanton Zug  
Kantonsrat

Handwritten signature of Thomas Werner in blue ink.

Adrian Risi  
Kantonsrat

Handwritten signature of Adrian Risi in black ink.

Zug, 17. Mai 2022